

OSKAR VON MILLER FORUM

Pressemitteilung

Risk and Reliability in major Infrastructure Projects

Ein Vortrag von Inger Birgitte Kroon / COWI, Kopenhagen, am 26. Oktober 2023 um 18:30 Uhr im Oskar von Miller Forum und via Livestream auf ovmf.de

Der Vortrag wird sich auf die Herausforderungen bei der Planung und dem Bau großer Infrastrukturprojekte konzentrieren. Außerdem wird Inger B. Kroon darauf eingehen, wie Risiko- und Zuverlässigkeitsanalysen zur Unterstützung von Entscheidungen genutzt werden können, damit sichere und zuverlässige Bauwerke entstehen. Gleichzeitig muss gewährleistet sein, dass die Ressourcen der Gesellschaft nicht überlastet und kosteneffiziente und nachhaltige Infrastrukturen geschaffen werden.

Normen und Standards werden in der Regel für gewöhnliche Bauwerke entwickelt und können daher nicht ohne weiteres auf den Entwurf komplexer und einzigartiger Bauwerke wie schwimmende Brücken, große Hängebrücken, tiefe Tunnel usw. angewendet werden.

Inger B. Kroon wird auf einige der Herausforderungen eingehen, die bei einer Reihe von Projekten in den letzten Jahrzehnten aufgetreten sind, und auch über ihre Erfahrungen bei der Detailplanung der Weltrekord-Hauptspannweite der „Canakkale-1915-Brücke“ in der Türkei berichten, die letztes Jahr für den Verkehr freigegeben wurde.

Zur Person

Inger B. Kroon ist Projektmanagerin in der Abteilung für Großbrücken bei COWI und verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung mit großen Infrastrukturprojekten. Sie hat auf dem Gebiet der Zuverlässigkeit von Bauwerken promoviert und ist international anerkannt für ihre Arbeit auf dem Gebiet der Risikobewertung und probabilistischen Modellierung.

Ihr Schwerpunkt liegt im Projektmanagement und in der Erstellung von Projektgrundlagen für große Brücken- und Tunnelprojekte auf internationaler Ebene. In den letzten Jahren war Inger als Projektleiterin verantwortlich für die Detailplanung und das Bauingenieurwesen des Canakkale Hängebrückenprojekts von 1915 mit einer Weltrekord-Hauptspannweite von 2023 Metern, das 2022 für den Verkehr freigegeben werden soll.

Über COWI

Gemeinsam mit Kunden, Partnern und Kollegen gestaltet COWI eine Zukunft, in der Menschen und Gesellschaften wachsen und gedeihen. Sie tun dies, indem sie an der Entwicklung nachhaltiger und ästhetischer Lösungen mitwirken, die die Lebensqualität der Menschen von heute und vieler zukünftiger Generationen verbessern.

Ihr Ausgangspunkt ist ein tiefes Verständnis für ihre Kunden, deren Wünsche und Anliegen. Dadurch unterscheiden sie sich von anderen und schaffen langfristig Werte.

Das Unternehmen ist hauptsächlich in Skandinavien, Großbritannien, Nordamerika und Indien vertreten und beschäftigt derzeit 7.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihr Fachwissen in den Bereichen Ingenieurwesen, Architektur, Energie und Umwelt einbringen.